



SPANISCHE HOFREITSCHULE
LIPIZZANERGESTÜT PIBER

Presseinformation, 20. September 2023

Landeshauptmann erhält Ehrenpatenschaft für Lipizzanerfohlen im Gestüt Piber

Hengstfohlen Conversano Almerina freut sich über einen ganz besonderen Paten: LH Mag. Christopher Drexler übernimmt die ehrenvolle Aufgabe!

Im Lipizzanergestüt Piber wurde am Mittwoch Landeshauptmann Christopher Drexler eine besondere Ehre zuteil: Ihm wurde von Dr. Alfred Hudler, Geschäftsführer der Spanischen Hofreitschule und des Lipizzanergestüts Piber, und Gestütsleiter Erwin Movia die Patenschaft über das Hengstfohlen Conversano Almerina verliehen.

Dabei bekam Landeshauptmann Drexler nicht nur eine Urkunde überreicht, die seine Patenschaft bezeugt, sondern durfte sowohl sein vierbeiniges Patenkind als auch dessen Mutter hautnah kennenlernen.

Die Ehrenpatenschaft für den Landeshauptmann ist ein Zeichen der gegenseitigen Wertschätzung und wichtigen Verbindung zwischen der Spanischen Hofreitschule – Lipizzanergestüt Piber und dem Land Steiermark: „Seit 1920 ist Piber die Heimat und Wiege unserer Lipizzaner. Wir freuen uns, dass alle unsere Pferde hier unter den besten Bedingungen aufwachsen können. Wir sind weltberühmt für die Zucht der Lipizzaner und klassische Reitkunst – beides auf höchstem Niveau. Die steirische Heimat der Pferde spielt dabei eine tragende Rolle“, so Dr. Alfred Hudler.

Auch Gestütsleiter Erwin Movia betont die Bedeutung der natürlichen und artgerechten Voraussetzungen, unter denen die edlen Pferde aufwachsen: „Die Aufzucht unserer Lipizzaner ist weltweit einzigartig. Die Landschaft der Weststeiermark mit ihren steilen Almhängen, vielfältigen Kräutern und Gräsern ist ein grundlegender Faktor für die hervorragende Konstitution unserer Lipizzaner. Die Sommermonate verbringen die Jungtiere auf über 1500 Meter, wo sie in Jungstuten- bzw. Junghengstherden ihre Jugend auf der Alm genießen und durch das Herumtoben spielerische ihre Gesundheit stärken. Auch Conversano Almerina wird nächstes Jahr seinen ersten Sommer auf der Alm erleben. Er ist ein sehr rassetypisches Hengstfohlen, überaus intelligent und aufgeweckt. Wir freuen uns, dass Landeshauptmann Drexler sich bereit erklärt hat, seine Patenschaft zu übernehmen.“

„Ich freue mich, mit Conversano Almerina die Patenschaft für einen echten Steirer zu übernehmen, der aufgeweckt und auch ein bisserl stur ist. Das Gestüt Piber im steirischen Köflach ist das Wissenszentrum rund um die Lipizzanerzucht und zeigt, wie vielfältig das Erbe unserer Steiermark ist. Das dort von Generation zu Generation weitergegebene Können prägt die Erfolgsgeschichte der weltbekannten Lipizzaner. Die weißen Hengste gehören einfach zur Steiermark. Es ist mir deshalb eine besondere Ehre, die Patenschaft für ein Lipizzanerfohlen zu übernehmen und freue mich schon jetzt, wenn ich den vierbeinigen Steirer hoffentlich in der Spanischen Hofreitschule besuchen kann“, so Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler über den lebhaften Lipizzanernachwuchs.

Conversano Almerina wurde am 31.03.2023 geboren. Seine Mutter, die Stute Almerina, ist zehnjährig und entstammt der gleichnamigen klassischen Stutenfamilie.

Vater Conversano Allegra, geboren 2003, hat jahrelang das Publikum der Spanischen Hofreitschule in der Schulquadrille, dem „Ballett der weißen Hengste“, begeistert. Als erfahrener Schulhengst wird er derzeit als Lektionspferd eingesetzt und gibt somit sein Wissen an die zukünftigen Bereiter:innen der Hofreitschule weiter. 2022 wurde der talentierte Hengst erstmals zur Zucht eingesetzt und hat für vielversprechenden Nachwuchs gesorgt. Sohn Conversano Almerina könnte in einigen Jahren in die Fuß- bzw. Hufstapfen seines erfolgreichen Vaters treten und zu einem der berühmten Hengste der Spanischen Hofreitschule ausgebildet werden.

Das **Lipizzanergestüt Piber**, in dem alle klassischen Stutenfamilien und Hengstlinien der Lipizzaner vertreten sind, ist der Erhaltung und traditionsgemäßen Zucht der barocken Pferderasse verpflichtet. Das Wissen, das hier gepflegt wird, ist seit 2016 von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkannt, seit 2022 befindet es sich auch auf der UNESCO repräsentativen Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit. Die Mitarbeiter:innen des Gestüts sind Träger:innen von Wissen und Traditionen, die seit Jahrhunderten weitergegeben werden. Ihre Kompetenzen sorgen dafür, dass die einzigartige und geschichtsträchtige Pferderasse, die älteste Kulturpferderasse Europas und ein Wahrzeichen Österreichs, bewahrt wird.

Fotos zur freien redaktionellen Nutzung unter Angabe des Credits Harry Schiffer

<https://we.tl/t-fbrn4X7SwX>

Gestütsleiter Erwin Movia

LH Mag Christopher Drexler

Geschäftsführer Spanische Hofreitschule, Dr. Alfred Hudler

Rückfragehinweis:

Presse Lipizzanergestüt Piber und Spanische Hofreitschule

TRAb erg communications

Nina Roiss

+43 650 44 14 301

n.roiss@traberg-communications.at